



Liebe Dürntnerinnen und Dürntner

Ich begrüsse Sie ganz herzlich im neuen Jahr und hoffe, dass es für Sie gut und erfolgreich begonnen hat. Für einmal will ich an dieser Stelle weder einen Jahresrückblick noch einen Ausblick ins 2013 machen, sondern mich zum Thema «Verantwortung» äussern.

Verantwortung heisst, eine Verpflichtung wahrnehmen, die man erhalten oder angenommen hat. Es gibt viele Arten der Verantwortung. Am Anfang aber steht die Eigenverantwortung. Ein asiatisches Sprichwort sagt: «Die Verantwortung für sich selbst ist die Wurzel jeder Verantwortung.»

Als mündiger und selbst bestimmender Mensch bin ich frei in meinen Gedanken, meinen politischen Ansichten und meiner religiösen Haltung – nicht aber in meinem Handeln. «Was du auch immer tust, bedenke wohl das Ende», sagt ein anderes Sprichwort. Ich trage Verantwortung für mein Tun und für mein Unterlassen. Sind wir uns dessen wirklich immer bewusst? Geben wir uns darüber Rechenschaft, ob wir unsere Eigenverantwortung wahrnehmen oder nicht?

Im Prinzip bin ich weitgehend frei über das Wie oder Was, über das

Wieviel, Wieweitgehend oder über das Mass, wie ich Verantwortung wahrnehmen will. Natürlich sind mir auch Grenzen gesetzt durch gesellschaftliche, rechtliche, ethische und religiöse Konventionen, Normen und Regeln. Die Liste, wo Eigenverantwortung anfängt bzw. aufhört, ist endlos.

Die Eigenverantwortung ist jedoch Voraussetzung dafür, dass weitere Verantwortungen überhaupt angenommen werden können – zum Beispiel die Verantwortung gegenüber dem Partner, der Familie, Nachbarschaft, Gemeinschaft, Gesellschaft, Natur und Umwelt, die soziale, unternehmerische und politische Verantwortung – die Verantwortung für unsere Zukunft. Erst die Wahrnehmung der Eigenverantwortung, das Engagement, verschafft das Recht und die Möglichkeit, Einfluss zu nehmen, die Zukunft zu verändern und zu gestalten. Nichtstun verurteilt zur Passivität, zum Konsum. Aber viele sind damit ja absolut glücklich und zufrieden. Man kann sich ja dafür über die Unfähigkeit anderer, die sich engagieren, aufregen. Die Zeitungen sind voll von solchen Negativmeldungen, von Misslingen, Unglücken und Verbrechen. Wir sollten damit anfangen, über das Positive und das Erfreuliche zu berichten – und über Menschen, die ihre Eigenverantwortung wahrnehmen.

Was heisst das für die von Ihnen gewählten Vertreter, politische Verantwortung wahrzunehmen? Wir wollen Sie über bestimmte Dinge, Inhalte, Vorhaben, Pläne, Projekte der Gemeinde etc. so informieren, dass Sie befähigt werden, sich eine eigene Meinung zu bilden. Natürlich gelingt das nur, wenn Sie das auch wollen. Erst wenn Sie gut, sachlich neutral und frei von Lobbyismus informiert sind, erst dann sind Sie seriös und kompetent in der Lage, an der Gemeindeversammlung oder an der Urne durch Teilnahme, Meinungsäusserung und Stimmabgabe Ihre Eigenverantwortung wahrzunehmen. Wenn das gelingt, haben

wir – der Gemeinderat – gute Arbeit geleistet und es entstehen gute, nein beste zukunftsorientierte und nachhaltige Entscheidungen.

Wir müssen uns politisch über das allzu einfache Links-rechts-Muster hinaus entwickeln. Das ist die politische Aufgabe der Zukunft. Wir müssen neutrale, unabhängige, sachbezogene Gruppierungen bilden, die sich mit den wichtigen Themen und Fragestellungen unserer Zukunft intensiv auseinandersetzen. Man könnte sie auch unabhängige Denkfabriken nennen. Solche Denkfabriken erarbeiten sachlich und fachlich kompetent entsprechende Grundlagen (z. B. zu Energiefragen), stellen mögliche Lösungsvorschläge mit den jeweiligen Konsequenzen wertfrei einander gegenüber und machen diese Ergebnisse einem breiten Publikum zugänglich in einer Sprache, die alle – nicht nur die Experten – verstehen. Solche unabhängigen Denkfabriken sollten die politischen Parteien ablösen, die in ihrer festgefahrenen Links/rechts- oder Mitte-Optik um jährlich neue politische Programme ringen, die immense Summen in Wahlkämpfe und Kampagnen anstatt ins Nachdenken über die Fragen der Zukunft investieren. Denkfabriken können uns helfen, unsere eigene Meinung zu bilden. Das ist meine politische Vision.

Es gäbe noch viel zu sagen zum Thema «Verantwortung». Zum Beispiel die unternehmerische Verantwortung oder die soziale Verantwortung wären ebenfalls höchst spannende Aspekte – nicht zuletzt aber auch die Verantwortung der Eltern gegenüber ihren Kindern und der Gesellschaft... Doch bevor wir uns hier weiter vertiefen, wünsche ich Ihnen und Ihren Familien in diesem Sinne alles Gute, ein neues, verantwortungsvolles Jahr mit viel Erfolg und Freude in Ihrer Arbeit, Familie und Freizeit, vor allem aber gute Gesundheit.

Hubert J. Rüegg,
Gemeindepräsident Dürnten

Geschätzte «Rütner/Dürntner»-Leserinnen und -Leser

Es freut mich natürlich, wenn beide Gemeinden mit dem «Rütner/Dürntner» zufrieden sind. Auch das positive Echo aus der Bevölkerung spornt mich an, Ihnen wiederum sechs Mal im Jahr eine interessante, breit gefächerte Dorfzeitung nach Hause zu liefern. Alle meine Redaktionsmitglieder wohnen in Rüti oder Dürnten und sind somit am Puls des Geschehens. Dank ihrem Interesse am Dorf und seinen Bewohnern bringen sie immer wieder neue spannende und informative Themen mit an die Redaktionssitzungen.

Möchten Sie vielleicht sogar in unserem Redaktionsteam mitmachen, oder haben Sie eine Idee oder ein Thema, über das wir berichten sollten, dann melden Sie sich doch bitte bei mir oder bei einem Redaktionsmitglied. Damit erhoffe ich mir, Sie noch besser über das Gemeindegeschehen informieren zu können.

Der «Rütner/Dürntner» kann natürlich nur dank der Werbung existieren. Allen Inserenten danke ich für die grosse Unterstützung. Es wäre schön, wenn auch Sie, geschätzte Leserinnen und Leser, diese Geschäfte ihrerseits unterstützen. Ohne sie gäbe es den «Rütner/Dürntner» nämlich nicht.

Nicht zuletzt möchte ich all jenen danken, die mit ihrem Beitrag von 20 Franken mithelfen, die jedes Jahr steigenden Fixkosten zu decken.

Auf ein weiteres erfolgreiches Jahr freut sich

Kurt Landolt

Die Druckerei in Ihrer Nähe.



Erikastrasse 4
8632 Tann
Tel. 055 240 24 93
Fax 055 241 26 52

Dorfstrasse 4
8621 Wetzikon
Tel. 044 932 12 82
Fax 044 932 13 24

KUSTER-NATURSTEINE.CH
BÜRGIN UND KUSTER NATURSTEINARBEITEN GMBH
8630 RÜTI TEL. 055 260 27 50 BUERGIN@KUSTER-NATURSTEINE.CH